

- [2.] s. ebenda 471 b [*Kastvogt Schwyz dankt im Namen der Abtei Einsiedeln den übrigen IV Orten für deren Verwendung bei Alfonso de Avalos y Aquino, Marqués del Vasto, dem Gubernator von Mailand und beim Kastlan von Musso, Giovanni Giacomo de' Medici.*]
- [3.] s. ebenda 472 c [*Bitte der Abtei St. Urban um Schild und Fenster*]
- [4.] s. ebenda 472 d [*Besorgnis, dass grosse Mengen von für England bestimmten Hakenbüchsen durch die Eidgenossenschaft transportiert würden.*]
- [5.] s. ebenda 472 e [*Der Gubernator von Mailand soll gebeten werden, dem Markt von Bellinzona mehr Getreide zukommen zu lassen.*]
- [6.] s. ebenda 472 f [*Vortrag¹ des päpstlichen Agenten Albert Rosin.*]
Zusätzlich: Von diesem Vortrag solle jedem Gesandten eine Kopie mitheimgegeben werden.

Dieses Exemplar war laut einer Dorsualnotiz für [Stadt und Amt] Zug bestimmt [und hätte eigentlich in die dortige Kanzlei gehört].

1) s. AH 8/9

Original - AH 8, 30-32

9

[15]45 April 9., Luzern

VORTRAG¹ DES [PAEPSTLICHEN AGENTEN] ALBERT ROSIN [AN DER AM 4. APRIL BEGONNENEN TAGSATZUNG DER V KATH. ORTE IN LUZERN]

s. EA IV 1 d, 472 zu f [*Einberufung des Konzils von Trient; Hinweise auf die Türkengefahr*]

In Abweichung zu den gedruckten EA, die den Text verkürzt wiedergeben, wird hier in AH 8/9 berichtet, Rosin habe die päpstlichen Bullen und Breven anlässlich der Tagsatzung [der XIII Orte] in Baden vom 18. Wolfsmonat [Dezember] 1544 [und nicht am 14. Dezember] überreicht.

Der letzte Satz auf S. 472 der gedruckten EA bezüglich der Beschickung des Konzils von Trient durch die eidg. Orte lautet hier in AH 8/9 folgendermassen: "*Von aller erst nütt wellen verhalten, damit die nach Böpstlicher Heiligkeit [Pauls III.] Begären von mir aller thiemüttigst Ermant ... wellend sin, ... die Jren [d.h. der V kath. Orte] darzuo verordnen und schicken unnd darbi ouch hilflich und daran sin, sampt den Jren*

8/9-11

das die ubrigen Ortt gmeynner Eydgnossen miteinandren uff das Concilium ouch schicken wellend."

Diese Kopie war laut einer Dorsualnotiz für [Stadt und Amt] Zug bestimmt [und hätte eigentlich in die dortige Kanzlei gehört].

1) Dieser Vortrag wurde an der Tagsatzung schriftlich eingereicht, daher das Datum des 9. April.

Kopie, Beilage zu AH 8/8 - AH 8, 33-34

10

[1545 April 4.]

ABSCHIED [DER TAGSATZUNG DER V KATH. ORTE IN LUZERN]

s. EA IV 1 d, 472 g [Getreidehandel von Pier Paolo Castagna in den Ennetbirgischen Vogteien]

Laut einer Dorsualnotiz war dieser Abschied für [Stadt und Amt] Zug bestimmt [und hätte eigentlich in die dortige Kanzlei gehört].

Original, Zusatz zu AH 8/8 - AH 8, 35-36 - Blatt 35^V und 36^F leer

11

1589 April 25., Luzern

A

SCHREIBEN DES [SAV. AMBASSADOREN CLAUDE DE] POBEL, [SIEUR DE] PRESSY, AN AMMANN UND RAT VON [STADT UND AMT] ZUG

"Mir Zwyfflen nitt wure Herrlichkeiten haben noch Jnn Frischer gedechtnus die bezugknussen So myn gnadigster Furst ... der Herzog [Karl Emanuel I.] von Savoy uwer urallter unnd bester Frunndt unnd Funndtsgnoss Uch yederzytt gethan. Wie hochbegirig Jr Fürstlich Durchlaucht sye zu erhaltung der gemeinen Rued unnd Fridstandts unnd sonnderlich synen benachpurten unnd bitt allein U.H. wolend uch widerumb für augen stellen unnd betrachten die Antwort so Jr Fürstlich Durchlaucht minen Herren den 12 Ortten [XIII ausg. BE] Jungst uff Jr schryben gegeben unnd zugeschriben. Jnn wellcher man Clarlich sehen mag, wie wyt Jr Fürstlich Durchlaucht meinung unnd Jntention gewäsen ... Aber ... die sachen tragen sich also Zuo das die Genffer den 12. tag diss Monats uff der nacht mitt vil Kriegsvolek Ze Ross unnd Zefuoss uss der Statt Zogen Jnn vor-